

Realschule mit Progymnasium zu Aue.

Die Anstalt wird Oftern 1899 durch die Ausgestaltung des Progymnasiums und Einrichtung der I. Klasse vollständig.
Das Schulgeld beträgt jährlich 100 M., für die Progymnasialisten 110 M. Aufnahmegebühr 3 M. Die Aufnahme kann vom erfüllten 9. Lebensjahre an geschehen; beizubringen sind Geburts- oder Taufschein, Impfschein, Schulzeugnis.
Anmeldungen werden möglichst zeitig erbeten.
Die Aufnahmeprüfung findet **Montag, den 10. April** statt.
Gute Pensionen zu verschiedenen Preisen können nachgewiesen werden.
Die interimistische Direktion.
Dr. phil. **H. Goldhan.**

Sprechzeiten: Montags 11—1, Mittwoch 12—1, Donnerstag 2 bis 3, Sonnabend 12—1 Uhr.

I. Gemeinde- u. Privat-Beamten-Schule zu Geyer im Erzgeb.

Die von dem Direktorium des Sächsischen Gemeindebeamtenvereins mit Begründung, unter Kultusministerieller Aufsicht stehende städtische Fachschule eröffnet ihren 9. Kursus am **10. April 1899**. Gründliche Vorbereitung. Günstige Erfolge. Anmeldungen baldigst erbeten. Prospekte gratis durch die Schulleitung und den Stadtrat.
Der Rat der Stadt Geyer. Die Schulleitung.

Beamten- u. Militärschule Lommasch.

Konfirmierte junge Leute und Militäranwärter finden gründliche Vorbereitung für die mittlere Beamtenlaufbahn, bezl. für die Einj.-Freiw.-Prüfung. Prospekt kostenfrei durch den Stadtrat zu Lommasch und **W. Hohn, Dir.**

Sächsischer Hof Wolfsgrün.



Sonnabend, Sonntag u. Montag, den 28., 29. und 30. Januar:
Auskauf v. ff. Bockbier.
Am Sonntag:
starkbesezte Ballmusik,
wozu ergebenst einladet
Ernst Döhner, D. Ob.

Für launige Unterhaltung ist bestens gesorgt.

Geflügelzüchter-Verein Eibenstock.



Sonntag, den 29. und Montag, den 30. Januar 1899:
30. Allgemeine Geflügel - Ausstellung
im „Schützenhaus“.
Sonntag Nachmittag **Concert.**
Einem recht zahlreichen Besuche sieht freundlichst entgegen
Der Geflügelzüchter-Verein.
F. W. Volgt, 3. St. Vorsteher.

Wilhelm Felsche's Cacaos

garantirt rein und leichtlöslich, vorzüglich im Geschmack, pro 1/2 Pfund 60 Pf., 50 Pf. und 40 Pf. empfiehlt im Kleinverkauf
Gotthold Meichsner,
Conditorei und Café.

Empfehle täglich frische
Pfannkuchen,
ungefüllte und gefüllte in verschiedener Füllung
Emil Siegel, Conditorei.

Hustenheil
bestes Linderungsmittel bei Husten u. Heiserkeit; in Packeten à 10 Pf. zu haben bei E. Schürer, E. verw. Hendel, E. Loscher, G. Emil Tittel, E. Zeuner, H. Pohland, M. Steinbach.

Bekanntmachung.

Um das 16 Mann starke städtische Musikcorps regelmäßig beschäftigen und erhalten zu können, veranstalte ich in den nächsten Monaten
6 Sonntags - Abonnement - Concerte.
Das noch abzuhaltende 2. Abonnement-Concert findet Anfangs März statt, hat jedoch auf diese Sonntags-Concerte keinen Bezug.
NB. Zu Oftern suche ich unter günstigen Bedingungen einen Lehrling.
G. Oeser, Musikdirektor.
Der Obige.

Kaufmännischer Verein.

Montag, den 30. Januar 1899 im Saale des „Feldschlößchens“:
Fastnachtsfeier.
(Außer Abonnement; graue Eintrittskarten haben keine Gültigkeit.)
Anfang Punkt 1/2 9 Uhr, keinesfalls später!
Eibenstock, 27. Jan. 1899.
Der Vorstand.

Muldenhammer.

Von morgen Sonntag an ist die **Eisbahn** fahrbar.

Gasthaus zum Bockenthal, Wildenthal.



Morgen **Sonntag, den 29. und Montag, den 30. Januar:**
Bockbierfest.
Zu zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein
Emil Gnüchtel.

Unger's Restaurant.



Sonnabend, den 28., Sonntag, den 29. und Montag, den 30. Januar:
Auskauf von ff. Bockbier.
Montag: **Schlachtfest.**
Vormittag **Wellfleisch,** Abends frische **Wurst mit Sauertraut,** wozu freundlichst einladet
Ernst Unger (Raumiene).

Feldschlößchen.



Heute Sonnabend:
Schlachtfest.
Von Vorm. 10 Uhr an **Wellfleisch,** Abends frische **Wurst mit Sauertraut.** Gleichzeitg
Auskauf von ff. Bockbier.
Es ladet ergebenst ein
Emil Scheller.

Vorläufige Anzeige.




Schützenhaus Eibenstock.
Donnerstag, den 9. Februar 1899:
Großer öffentlicher
Volks-Maschenball.
G. Becher.

Gesellschaft „Concordia“.

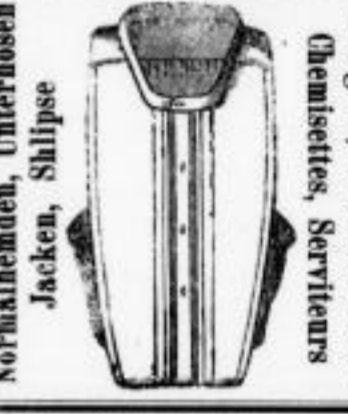
Sonntag, den 29. Januar er., von Abends 8 Uhr an
im „**Deutschen Haus**“, wozu Freunde und Gönner hiermit freundlichst eingeladen werden.
Der Vorstand.

Feldschlößchen.



Morgen Sonntag, zur Nachfeier von Kaisers Geburtstag:
CONCERT und BALL.
Anfang 7 Uhr.
Es laden ergebenst ein **G. Oeser, Emil Scheller.**

Oberhemden.



Kragen, Manschetten
Chemisches, Servietten
Normalhemden, Unterhosen
Jacken, Shlipse
C. G. Seidel, Eibenstock.

Eine eigensinnige, auf den Kurvel- oder Stellmaschine

perfekte Arbeiterin
bei gutem Lohn für dauernd nach auswärts gesucht. Bew. w. f. in der Exped. d. Bl. melden.

Restauration z. Dönikgrund.



Heute Sonnabend, Sonntag u. Montag:
Auskauf von ff Bockbier.
Es ladet freundlichst ein
Ernst Jugelt.

Bürgergarten.

Heute Sonnabend Abend Stamm:
Schweinsknochen
mit **grünen Biskhen.**

N. S. Militär-Verein Eibenstock.

Sonntag, d. 29. Januar findet Nachm. von 3 bis 6 Uhr **Einzahlung** im Vereinslokal statt.
Keste, welche an diesem Tag nicht zur Bezahlung gelangen, werden auf Kosten der säumigen Zahler vom Vereinsboten abgeholt.
Der Vorstand.

Pfeifen-Club.

Montag: **Hauptversammlung.**

Bestellungen

auf das „**Amts- und Anzeigerblatt**“ für die Monate Februar und März werden in der Expedition, bei unseren Austrägern, sowie bei allen Postämtern und Landbriefträgern angenommen.
Die Exped. d. Amtsbl.

Thermometerstand.

Minimum. M. Maximum.
25. Jan. — 6,5 Grad — 2,5 Grad.
26. „ — 8,5 „ — 0,5 „

Zur **Confirmation** empfehle
schwarze und bunte Kleider-Stoffe
in grosser Auswahl.
C. G. Seidel.

Obergebisse
vom Kaiserl. Patentamt unter Nr. 104895 gesetzlich geschützt, sind nur bei mir zu haben.
Vorzüge derselben: Absolut feststehend, ohne die Schleimbäute zu entzünden. Bedeutend schwächer, leichter u. haltbarer gegen früher und daher am meisten zu empfehlen.
Eugen Beyer, Schönheide,
vis-à-vis der Post u. elektr. Werk.

Ein Knabe, welcher Lust hat,
Stellmacher
zu werden, kann bei mir zu Oftern unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten. **Albrecht Unger,** Stellmachermeister.

Zu vermietthen
ist in der Theaterstr. Nr. 6 per 1. Juli eine freundliche halbe Etage mit Zubehör; auch wird zur Zeit ein geräumiger Maschinenraum miethfrei.

Seit 12 Jahren bestens bewährtes Linderungs- und Genußmittel gegen Husten, Heiserkeit u. Verschleimung sind die **Feldschlößchen Zwiebelbonbons.**
Nur echt mit der Schutzmarke **Loewe** und nur in Packeten à 10, 20, 30 und 50 Pf. allein zu haben bei **H. Lohmann.**

Achtung!
Frisch eingetroffen:
Apfels, 5 Liter von 40 Pf. an,
Apfelsinen, das Duzd. von 45 Pf. an,
Sperlinge, feine Marke, à Stk. 6 Pf., Mandel 80 Pf.,
Pörlinge, ganz frisch, 5 Stück und 3 Stück 10 Pf.,
Rischobst, hochfein, à Pfd. 25 Pf.,
Apfelspalten, à Pfd. 35 Pf.,
Datteln, à Pfd. 35 Pf.,
Pläumen, à Pfd. 18 Pf., 5 Pfd. 80 Pf.
Nächste Woche verkaufe ich
Sauertraut, à Pfd. 6 Pf.,
Saucere Gurten, 3 Stück 10 Pf. Hochachtend
Julius Kluge
aus Chemnitz.
Niederlage: **Englischer Hof.**



Wollen Sie Ihre **Wäsche** wirklich gut u. vortheilhaft waschen, so kaufen Sie **Elfenbein-Seife** oder **Elfenbein-Seifenpulver** mit der Schutzmarke „**Elefant**“. In fast allen **Kolonialwaarenhandlungen** zu haben, doch achte man auf Schutzmarke „**Elefant**“ u. verlange die **echte Elfenbein-Seife** von **Günther & Haussner, Chemnitz-Kappel.**

Ein auch zwei Knaben, welche Lust haben das **Schmiedehandwerk** zu erlernen, können unter günstigen Bedingungen von Oftern ab in die Lehre treten.
K. E. Tamm, Schmiedemstr., Poststr. Nr. 13.

Direkt ab Fabrik-
Blach Wittweida versende gegen Rachnahme an Private
ca. 76 cm br. ungesch. Kessel à m 26 Pf.
„ 83 „ „ „ Höper-Paragent
„ 160 „ „ Bettuchstoff à m 64 Pf.
„ 70 „ „ couf. Hemdenbarhent à m 39 Pf.
A. Alexander, Wittweida i. S.
Wobwaren-Niederlage.
Bortofstr. Probenversandt v. Inletts, Seidamasch, Hemdenuch, Piquebarhent.

Hierzu ein illustriertes Unterhaltungsblatt.